

JENSEITS DER IRDISCHEN NACHT

(Auch Intellektuelle haben Fragen, haben Gefühle und Wünsche -
manchmal weit über den Tod hinaus)

Welch eine Kraft!
Welch eine Macht! -
die alles erschaffen hat.

Sie darf uns einfach nicht vergessen,
jenseits der irdischen Nacht,
in welcher ein Mensch
seine Augen hat zugemacht.

Wie dem auch sei:
Viele Stoffe und Gesetze,
Sterne und Planeten,
mußten entstehen.
Äußerst komplizierte wie langwierige
kosmische
chemische und
biologische
Evolutionen geschehen.

All dies war Grundlage
auch für menschliches -
für unser Leben.
Viele möchten bestimmt
einen großen Dank
dafür weitergeben.

Zwischen den Sternen
wird noch so vieles geschehn,
was wir nicht können verstehn,
oder uns je zu erträumen haben gewagt.

Lassen wir uns einfach überraschen,
sehen eher Hoffnung und Licht
bei jener kosmischen Supermacht
jenseits der irdischen Nacht...

- Copyright 1990 by Harry Schloßmacher -